

# Moderation und Konflikt- management



## Ein Lehrgang

für alle, die

Besprechungen,  
Workshops, Projekte

zu komplexen und  
kontroversiellen  
Fragestellungen

gestalten und leiten

Ab April 2004

# Ziel des Lehrgangs

ist es,

---

... den TeilnehmerInnen  
praktisches und  
theoretisches

**Handwerkszeug** für  
den professionellen  
**Umgang mit Konflikten**  
und unterschiedlichen  
Interessen in komplexen  
Situationen zu vermitteln

eine **Haltung** zu  
vermitteln und zu üben,  
die es erlaubt, auch in  
konfliktreichen Situationen  
**Handlungsspielräume**  
wahrzunehmen und diese  
Wahrnehmung bei anderen  
zu fördern

... Voraussetzung dieser  
Haltung ist die Reflexion  
der persönlichen  
**Muster im Umgang  
mit Konflikten**. Sie ist  
wichtiger Bestandteil der  
Ausbildung

## Methodik

---

Wir vertrauen in unserer Arbeit auf zwei  
Grundsätze:

### Erfahrungsorientiertes Lernen

Nur im Tun kann man die Erfahrungen  
sammeln, die nötig sind, um sich neue  
Haltungen, Methoden und Perspektiven  
wirklich anzueignen.

Daher legen wir in unseren Seminaren  
die Betonung auf **Übungen** und deren  
**Reflexion** und **Feedback**.

Kurze und konzentrierte theoretische  
Einführungen und **Inputs** bieten  
Orientierung, um den Lernstoff und die  
Übungen kognitiv gut verorten und in  
weiterer Folge selbständig vertiefen zu  
können. Reflexion und Theoriebildung  
werden durch aktuelle, speziell ausgesuchte  
**Literatur** und **Lehrmaterialien** unterstützt.

### Praxisorientierung durch Realitätsbezug

Da das Lernen an konkreten Aufgabenstellungen  
und Problemen am effektivsten und nächsten  
zur Realität ist, holen wir die Praxis der  
TeilnehmerInnen in hohem Ausmaß in unsere  
Seminare herein.

Als sehr erwünschter Nebeneffekt nehmen die  
Teilnehmer **Strategien, Designs, Vorschläge**  
für konkrete Situationen mit nach Hause.

# Aufbau des Lehrgangs

---

Kern des Lehrgangs sind die drei **Seminarmodule**. Hier werden die Kernkompetenzen und -inhalte vermittelt.

Der **Kick-Off** und die **Lernpeergroups** dienen zur Herstellung gemeinsamer lernfördernder Bedingungen und zur Reflexion und Steuerung des Lernprozesses. Die Lernpeergroups ermöglichen zudem gegenseitige Unterstützung bei praktischen Anwendungen und Fragen zwischen den Seminaren.

Die **Praxisseminare** (Gruppensupervisionen) verknüpfen die Seminarrealität mit der beruflichen Wirklichkeit der TeilnehmerInnen. Das erste Praxisseminar findet zwischen den Seminarmodulen zwei und drei statt, das zweite als **Follow-Up** einige Monate nach dem dritten Seminarmodul.

Drei **Einzelsupervisionstunden** je TeilnehmerIn sind Teil des Lehrgangsangebotes; in ihnen können wir intensiv an Ihren individuellen Anliegen arbeiten.

Den **Abschluss** bildet eine kurze eigenständige Auseinandersetzung mit einer Thematik des Lehrgangs.



## Termine

---

**26.02.2004, 19.00**  
Informationsabend

**21.-24.04. 2004**  
Kickoff & Seminar I

**10.-12.06.2004**  
Seminar II

**Sept. 2004 (n.V.)**  
Praxisseminar I

**03.-06.11. 2004**  
Seminar III &  
Abschluss

**Jänner 2005 (n.V.)**  
Follow-Up

## Ort

---

mocca Seminarraum  
Seidengasse 13  
A-1070 Wien

## Kosten

---

**€ 2.100.- inkl. USt.**

# Programm und Inhalte

## Kick-Off

1 Tag

Der Kick-Off-Tag dient dem Einstieg, der **Erwartungs- und Kontextklärung**, der gemeinsamen Vorbereitung auf den Lehrgang, der Bildung von Lernpeergroups und natürlich auch dem **Kennenlernen**.

## Seminar I Moderations- basistraining

Moderatives  
Handwerkszeug,  
Abläufe, Frage und-  
Antworttechniken, die  
Haltung des Moderierens

2,5 Tage

Das **Handwerkszeug des Moderierens** steht in diesem Modul im Vordergrund: Frage- und Antworttechniken, Visualisieren, Grundsettings der Gestaltung kommunikativer Abläufe, und als Basis für die Anwendung jeder Methode die **Haltung des Moderierens**.

Gemeinsamer Sinn all dieser Elemente: dass die an einer Besprechung etc. **Beteiligten** mit ihren Interessen, Erfahrungen und Kompetenzen zum Zug kommen und Effizienz und **Ergebnisorientierung** trotzdem gewahrt bleiben.

## Seminar II Kommunikation und Konflikte

Begreifen von Konflikten und  
eigenen Konfliktmustern,  
Kommunikative Grundlagen,  
Strategien im Umgang mit  
Konflikten

3 Tage

In diesem Modul fokussieren wir auf das **Beobachten, Erfassen und Analysieren von Konflikten**, auf die verschiedenen Arten Konflikte, ihre Dynamik, ihre Ursachen und ihre Entwicklungen zu begreifen. Kurze theoretische Einführungen liefern den Unterbau für intensive Übungsphasen.

Mit **Übungen** und **Rollenspielen** werden wir Konfliktsituationen, **persönliche Konfliktmuster** und Kommunikationsstrategien im Umgang mit Konflikten bearbeiten. Diese Auseinandersetzung mit den eigenen Strategien und Mustern ist die Voraussetzung dafür, auch in beruflichen Situationen schwierigen Dynamiken nicht einfach ausgeliefert zu sein und konstruktive Kommunikation als dritte Partei zielgerichtet unterstützen zu können.

---

Im Mittelpunkt des dritten Moduls steht die **Anwendung des Gelernten** auf reale Situationen in ihrer ganzen Komplexität. In Übungen und Rollenspielen erforschen wir den situationsgerechten Einsatz diverser Ansätze der **Konfliktbearbeitung**, und schärfen den Blick für blinde Flecken, gefährliche Fallen und verdeckte Möglichkeiten.

Dabei betrachten wir sowohl den Umgang mit den Gruppensituationen selbst als auch die Rahmenbedingungen wie die Auftragsklärung und die Gestaltung einer geeigneten **Prozessarchitektur**.

---

In den Praxisseminaren ist je ein Halbtage Zeit, um anhand von **Fällen der TeilnehmerInnen** das Gelernte anzuwenden, zu reflektieren und weiter zu entwickeln. Das zweite Praxisseminar findet als **Follow-up** einige Monate nach dem eigentlichen Abschluss statt. Dadurch wird ein nachhaltiger Lerneffekt gefördert.

---

Drei Einzelsupervisionsstunden sind Teil des Lehrgangspakets. Hier haben die TeilnehmerInnen die Möglichkeit, mit einem Trainer konzentriert an ihren **persönlichen Fragestellungen** und **Praxisfällen** zu arbeiten.

---

Die Lernpeergroup – eine **kleine Gruppe von TeilnehmerInnen** - bietet die Möglichkeit das Gelernte selbständig zu vertiefen und sich gegenseitig bei ersten Schritten der Umsetzung zu unterstützen. Sie wird beim Kickoff gebildet und kann dann nach Bedarf der TeilnehmerInnen intensiver oder weniger intensiv genutzt werden.

---

Teil des Abschlusses ist eine **kurze eigenständige Auseinandersetzung** mit einer Thematik des Lehrgangs, etwa eine Fallanalyse, ein Design oder die Beschäftigung mit einer theoretischen Fragestellung. Die Abschlussarbeit kann in Form einer kurzen schriftlichen Arbeit erbracht werden, aber andere Formen dieser Auseinandersetzung sind erwünscht.

## Seminar III Konfliktmoderation

Konfliktbearbeitung,  
Fortgeschrittene  
Moderationstechniken,  
Auftragsklärung,  
Prozessarchitektur

3,5 Tage (inkl.)

## Praxisseminare I und II (Follow Up)

je ein Halbtage

## Einzelsupervisionen

3 mal 1 Stunde je TeilnehmerIn  
Termine n.V.

## Lernpeergroups

## Abschlussarbeit

## Referenten



### Oliver Schrader

Trainer, Berater, Schauspieler

Moderation, Großgruppen,  
systemische Organisations-  
beratung, politische Willens-  
bildung

### Michael Stadlober

Trainer und Berater

Moderation,  
Gruppendynamik,  
Konfliktmanagement



### Georg Tappeiner

Trainer und Berater

Planungsprozesse,  
politische Willensbildung  
Moderation  
Konfliktmanagement

## Anmeldung und Teilnahmebedingungen

Die Anmeldung zum Lehrgang erfolgt durch Einzahlung des Seminarbeitrags auf das Konto 012 107 31390 bei der BAWAG (BLZ 14000), lautend auf MOCCA. Bitte Namen, Zweck und E-Mail-Adresse auf dem Zahlschein nicht vergessen! Bitte schicken Sie uns zusätzlich eine E-Mail an [office@mocca.co.at](mailto:office@mocca.co.at) mit den wichtigsten Informationen: Name, Arbeitskontext, sonstige Bemerkungen/Fragen. Wir schicken Ihnen eine Anmeldebestätigung zu.

Wenn Sie nach erfolgter Anmeldung später als zwei Wochen vor Beginn des Lehrgangs zurücktreten, behalten wir den vollen Beitrag ein (Sie können allerdings gerne einen Ersatzteilnehmer benennen). Treten Sie früher zurück, behalten wir einen Anteil von 10% des Beitrags als Bearbeitungsgebühr ein. Wird der Lehrgang abgesagt oder ist er bereits ausgebucht, erhalten Sie den vollen Beitrag unmittelbar zurückerstattet.

Die max. TeilnehmerInnenzahl beträgt 12. Die drei Seminarmodule werden gegebenenfalls bis zu dieser Zahl mit Nicht-LehrgangsteilnehmerInnen aufgefüllt.

## Veranstalter und Kontakt



Schrader, Stadlober & Tappeiner OEG  
Seidengasse 13, A-1070 Wien  
[office@mocca.co.at](mailto:office@mocca.co.at), [www.mocca.co.at](http://www.mocca.co.at)  
+43 (0) 699 19231756  
FB-Nr. FN 214923p | Kto-Nr. 01210731390